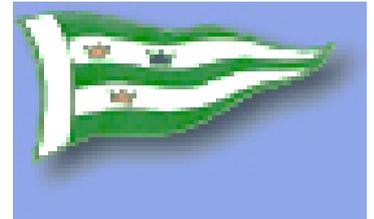




Windlicht



**Yachtclub
Litzelstetten-Mainau e.V.**

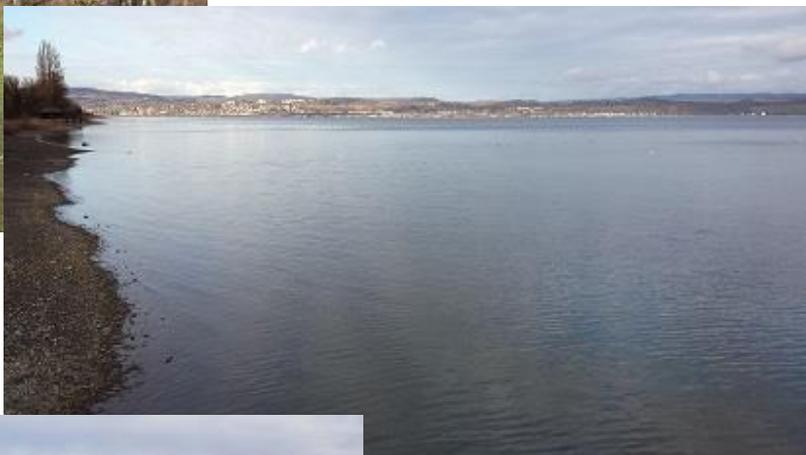


16. Ausgabe 2014



Postanschrift: YLM,
Postfach 5265, 78431 Konstanz
Unsere Homepage: <http://www.ylm.de>
Verfasser: Ulrich Jäckle, info@ib-jaeckle.com

Und am 05.01.2014 sieht es bei uns so aus....



Und so ein schöner Segelwind – am 26.01.2014.....



**in Dia – Abend im Volapük am 27.02.2014:
mit einem schönen Segelvideo von Drehfals‘**



Vielen Dank!

von Nicolai Richter YLM <nrichter@ylm.de>

**Am 13.03.2014 wurde unser Vorsitzender Heinz Maser 70 Jahre alt!
Harald Bruns, Ralf Hofmeier und ich überbrachten an diesem Tage
nebst einem Weinpräsent auch die besten Glückwünsche des
ganzen Vereines. Schöne Grüße - Nicolai**

**Die allerbesten Glückwünsche zu diesem runden Geburtstag für
unseren Top-Vorsitzenden!**

**Mitgliederversammlung am 28.03.2014:
und hier springt Otto ein!**



1. Arbeitstag 12.04.2014:

Die Ruhe vor dem Sturm der arbeitswütigen YLM'ler.....



Und dann – nach kurzer Vorbesprechung geht's vorwärts:



Eins, Zwei, Drei, fertig los!



Und wie immer ist die Jugend voll dabei:

Jugend - hähä



Und auch das Floß ist wieder dran:



Und hier sind unsere clubeigenen Schatzsucher am Werk:



Und sie sind fündig geworden!

Janine und Felix beim

Schatz-Trocknen.....



Und so viel war's -



Und wieviel ist da noch reingerutscht?



Und auch der Steg ist dran:



und auch die Bäume:



Und zwischendurch eine Pause am Lagerfeuer:



Lass' das mal die Mutti machen!



Die Folgen von dem unermüdlichen stark körperlichen Einsatzes unseres Grafen: – die Daumenblase - später dann bei der Abkühlung



Nein, er greift nicht nach dem Pils, sondern zeigt seine Blase!

Als nicht ungeübter Zecher war der Wolfgang auch mal Recher, und dies am ersten Arbeitstag – der Stiel im schlecht im Finger lag. Das gute Werkzeug vom Verein, verschaffte ihm die große Pein. Beim intensiven Gras wegräumen, musst' er sich vor Schmerzen bäumen, es gab' ne riesengroße Blase und das so kurz vor Osterhase!

Am Tag drauf, dem 13.04.2014 gab's in der Lände: - **sail & swing** – Rentnerband

Vielen Dank für die musikalische Einlage!

Wolfgang + Christina, Bruni + Dieter, Maria + Gerhard, Thomas + Freundin,

Beim Jazz-Frühschoppen und beim Pils

sitzt man schon draußen und was gilt's

erzählt man sich von Zipperlein

von Schmerzen groß und Sorgen klein

Christina jammert über'n Puls er sei zu hoch und auch zu niedrig

ganz und gar gesetzeswidrig

nach Debatten übers Blut

ist man sich einig und das tut gut

„Lieber Pils statt Puls“

17.05.2014 – Ansegeln im Anker Dingelsdorf:



Der ganze Nebenraum der Gaststätte war proppenvoll, es waren mind. 50 Mitglieder des YLM anwesend, viele davon sind mit dem Schiff gekommen.



Kein Wunder bei dem sonnigen Samstagnachmittag, bei dem man sogar segeln konnte. Beim geselligen Zusammensein war gute Stimmung – man hörte vor lauter Vorfreude auf eine gute Segelsaison und den dazugehörigen Geschichten kaum das eigene Wort!

Und Thomas schwärmt von seinem Haus, viel früher sah es furchtbar aus, vom Großpapa hat er's bekommen, hat erst mal alles rausgenommen.

Der Alt-Balkon ist nun im Innen – schön warm und draußen rundrum Zinnen. Das Dach gerade rausgezogen – im EG jetzt mit schönem Bogen.

Der Nachbar war der Architekt drum passt auch alles ganz perfekt.

Jeden Tag war er voll da, die Jungs vom Bau hatten keine Pfuscher-Chance, weil Bauherr-Kontroletti sah das Ganze.

Und so entsteht das 85KW-Haus - das freut den Thomas und die Maus!



**Und weil alle gestern
ausgetrunken haben,
ist es heute am
18.05.2014 wieder sooo
schön!**



Pfingsten Langenargen:

Die ersten vom YLM sind schon eingetroffen:

Und alle freuen sich auf den großen Grill:



Die Glut sie glüht und harrt der Wurst, der Griller aber hat viel Durst!



Unterm Zelt ist's immer schön, da kann man schon mal vorvorglühn.

Und zu vorgerückter Stunde gibt's noch eine kleine psychotherapeutische Beratung von Mutti Christine..... Manni ist mal wieder völlig fertig!



Schöne Hafenstimmung bei Meichle&Mohr:



– auf dem Weg zum Weltmeister!

WM 2014 – Privat-Kino in Sipplingen – aber zuerst stärken!





Und dann – Anpfiff!



Der Wind nimmt einem beim Segeln ja immer so die Feuchtigkeit aus dem Körper – da muss man immer schön nachfüllen!



und so geht ein schöner Fussball-Abend zu Ende:



Und am nächsten Tag wieder gen Heimat:



Am Vorabend zu einem schönen Spiel:



**Und dann der nächste Fussball –
Event**

– vorbereitende Maßnahmen:



Hier kommt

Jogi Löw zu uns!

„Blaue Flagge“ Verleihung 2014 in Sipplingen

Am 7.6.2014 waren die Gemeinde Sipplingen und der Yachtclub Sipplingen Gastgeber der Verleihungsveranstaltung für die „Blaue Flagge 2014“.

Die Häfen Sipplingen und der Yacht-Club Fließhorn e.V. hatten die besondere Ehre, dieses Umweltzertifikat zum zwanzigsten Mal verliehen zu bekommen.

Der Yachtclub Litzelstetten-Mainau erhielt die Auszeichnung zum 15. Mal zusammen mit dem Segler-Verein Purren-Konstanz.

Der Vorsitzende des Yachtclubs Sipplingen, Jürgen Beitz, begrüßte die Anwesenden und moderierte die Veranstaltung, beginnend mit einem Rückblick auf die lange Tradition in Sipplingen, sich bereits seit 1984 aktiv um die Umwelt und die Reinhaltung des Bodensees zu kümmern.

Die See- und Dorfputzete ist dafür ein herausragendes Beispiel. In den ersten Jahren dieser See- und Dorfputzaktion wurden wagenweise Sperrmüllabfall und Schrott zusammen getragen, im Jahr 2014 passte das Sammelgut auf einen kleinen Anhänger. Das heißt, der Umweltgedanke ist in den Köpfen der Bevölkerung, ob Anwohner, Wassersportler oder Touristen angekommen. Diesen Aspekt griff auch Bürgermeister Anselm Neher auf und wies darauf hin, dass die Bodenseeanrainergemeinden sehr viel Geld in den Gewässerschutz investiert haben. Auch die naturnahe Ufergestaltung bezeugt in Sipplingen: Tourismus und Umweltschutz können gut zusammen harmonisieren. Der Vertreter der DGU (Deutsche Gesellschaft für Umweltschutz e.V.), Herr Robert Lorenz, begrüßte die Gäste herzlich, informierte über die Erfolge des Umweltgedankens weltweit und appellierte an die Anwesenden, den Gedanken der Umwelterziehung weiter zu tragen. Herr Ulrich Müller (MdL) griff die Worte der Vorredner dankend auf und lobte die Arbeit der DGU besonders im Hinblick auf den Aspekt der Umwelterziehung. Für seine Anregung, den Elektroantrieb von Wasserfahrzeugen auszubauen, erhielt er Beifall. Herr Manfred Gäng als Vertreter des Deutschen Motoryachtverbandes betonte ebenso wie Herr Hans Plattner-Hochwarth von der IWGB (Internationale Wassersportgemeinschaft Bodensee e.V.) seine Freude darüber, dass so viele „Blaue Flaggen“ am Bodensee wehen.

Das Gruppenbild aller acht Vertreter der zertifizierten Häfen und Badestellen am Bodensee mit den Laudatoren und Gästen zeigt die Freude über den Erfolg der „Blauen Flagge“ als Bestätigung der Verankerung des Umweltgedankens.

Siegfried Schmid, Umweltbeauftragter - Yacht Club Sipplingen



Bootstaufe 2014 – 19.07.2014:



Und Otto, der Große gibt erst mal eine ordentliche Einführung



Täuflingsvorbereitungen....

Das ein M von M&M ist auch schon da!





ragend als Gondolière

Otto macht sich hervor-



Und dann kamen Ralf und Ute dran



Und noch viele andere....



Ab ins kühle Nass!



unser André kommt dann nächstes Jahr dran?



- sicher!

Und dann gegen später:

**gibt's u.a. Musi vom Feinsten!
Vielen Dank!**





Die Jugend hat's heute schon gut, oder?



Und so geht ein wunderschöner Tag bei uns zu Ende.....



Rundum 2014 ab Wallhausen:



**wieder im regendichten Zelt
Vielen Dank für die Vorhaltung!**



**das war einfach wieder Spitze, lieber Sammy!
Tausend Mal Paella-Gracias!**

Der alte Rhein



Marina Nuova Rheinhof



Bregenz



drei Jungs auf einer Bank

Greifvogelschau auf dem Pfänder





Da kreist der Geier



Von denen könnte man was lernen...

und immer wieder beeindruckend – der schöne Blick vom Pfänder...



und Otto hat Geburtstag:



happy Birthday, lieber Otto!





Und mancher schon hats Zipperlein
sich eingebracht als Helferlein
Und die Ute sitzt am See und hält den Fuß ins kühle Nass
Sie hat sich stark verletzt den Zeh,
das tut so weh oh je oh je
Die Bierbank die so schwere stürzte nicht ins Leere
sondern direkt auf Utes Fuß und das ergab den Bluterguss
und abends dann beim Captains Dinner
war der Fuß der große Winner
Denn hier durfte ihn mal jeder sehen
die kleinen und die großen Zehen
Zwischen Antipasti und Salat
Utes Fuß dazwischen lag
Und als der Fuß mal ruhen durfte
die Ute an dem Schorle schlurfte



von Dirk Heuer – 11.09.2014:

Hallo liebe Mitglieder,
anbei der Zeitungsartikel des Südkurier über unseren Segeltag mit den REHA Teilnehmern des Katharinenhöhe.
Es war ein sehr schöner und ganz besonderer Tag. Danke an Lothar März und allen Helfern für die Organisation dieser Veranstaltung!

Liebe Grüße und bis die Tage mal. Dirk

ALLENSBACH · REICHENAU BODANRÜCK

SÜDKURIER Nr. 210 | K
DONNERSTAG, 11. SEPTEMBER 2014

www.suedkurier.de/kreis-konstanz

NACHRICHTEN

OBERZELL

Verkehrsunfall mit Dominoeffekt

Reichenau (66) Zwei Radfahrer sind bei einem Unfall mit einem Auto auf der Oberzeller Straße unverletzt geblieben. Ein 66-jähriger Radfahrer und seine Frau fuhren am Montag laut einer Mitteilung der Polizei auf dem Gehweg in Richtung Obere Rheinstraße. Ein Autofahrer, der mit seinem Wagen aus dem Moosweg kam, übersah den 66-jährigen. Beim Zusammenstoß stülzte der Radfahrer. Seine Frau, die hinter ihm fuhr, konnte nicht mehr rechtzeitig halten und kollidierte mit ihrem gestutzten Mann.

SOMMER-BILDERRÄSEL

Wen oder was suchen wir?

Um diese Kirche an der Reichenau herum blühten in



Schöner Tag am 5

Die Jugendabteilung des Yachtclubs Litzelstetten-Mainau lud 15- und Jugendliche der Rehaklinik Katharinenhöhe Schönwald mit drei Betreuer zu einem Spasport-Tage am Bodensee ein. Einige Vereinsmitglieder stellten gerne ihre Boot zur Verfügung, so dass die Junggäste eine große Auswahl an Motorbooten und Segelyachten hatten. Schnell ließen sie sich herab, darunter den Besuchern wahre Sport-Talente befanden. Wie nahmen sie alles auf, was die erzählten, versuchten es sich umzusetzen und übernahmen schnell das Steuer. Nach der Pause ging es noch einmal auf See, wobei einige der schwimmfähigen die Fahrt auf einem Tri-Ace überdimensionaler Schwimmbadwagen. Zum Abschied über die Reha-Patienten der Jugend Yachtclubs als Dankeschön eine selbstgestaltete Erinnerung an Spontan beschloss der Yachtclub der hohen. 6.10. 2014.

Absegeln 2014-09-20 – Nicolai Richter hat von unserer Absegel-Regatta viele viele Fotos gemacht – sh. Rundum-Mail vom 28.09.2014 mit dem Link „MyAlbum.com“, E-Mail: mitglieder@ylm.de, Passwort: 120758





und der Wind kam schön....

die „Kleinen“ waren auch dabei!



und dann gab's was zu Essen



bis spät abends....



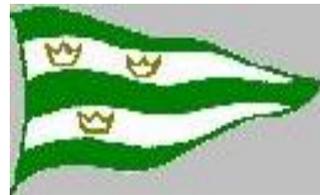
und zwischendurch gibt es immer mal wieder ein warmes Feuer bei uns!“



Für alle Freunde und Clubkollegen friedliche Feiertage und ein erfolgreiches, volles Premium - 2015!

Gesundheit und viel Glück auf allen Wegen und auf unserem schönen See.

In diesem Sinne verbleibe ich mit den besten Wünschen für eine schöne Segelsaison im nächsten Jahr – immer mit genug Wind und angenehmen Temperaturen und einer Handbreit.....!



die Klammern hören immer in Fahrtrichtung links!

Euer Windleuchter Ulrich Jäckle